

JOSEF PRÖLL
Bundesminister

XXII. GP.-NR

2490 /AB

lebensministerium.at

2005 -03- 17

zu 2524 /J

Zl. LE.4.2.4/0001-I 3/2005

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

Parlament
1017 Wien

Wien, am 18. MRZ 2005

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Mag. Brigid Weinzing, Kolleginnen und Kollegen vom 26. Jänner 2005, Nr. 2524/J, betreffend Verordnung für ein verpflichtendes behördliches Zulassungsverfahren für neuartige serienmäßig hergestellte Aufstallungssysteme und neuartige technische Ausrüstungen für Tierhaltungen

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Brigid Weinzing, Kolleginnen und Kollegen vom 26. Jänner 2005, Nr. 2524/J, betreffend Verordnung für ein verpflichtendes behördliches Zulassungsverfahren für neuartige serienmäßig hergestellte Aufstallungssysteme und neuartige technische Ausrüstungen für Tierhaltungen, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Die Zuständigkeit für die Erlassung einer Verordnung nach § 18 Abs. 6 Tierschutzgesetz liegt federführend bei der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen. Es darf daher auf die Beantwortung der an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen gerichteten schriftlichen Anfrage Nr. 2523/J verwiesen werden.

Der Bundesminister:

